

Rhinochirurgie

An der HNO Abteilung besteht ein Schwerpunkt für Rhinochirurgie. Besonderer Wert wird auf die Kombination von funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten gelegt.

Die Nase muss als einheitliches und ganzes Organ betrachtet werden, welches nicht nur der Atmung dient sondern, da mitten im Gesicht, auch wichtig für die Selbstrepräsentanz ist und daher als wichtige ästhetische Einheit anzusehen ist.

Äußere und innere Form der Nase beeinflussen sich immer gegenseitig, daher kann eine isolierte Betrachtung nur eines Aspektes oft keine wirkliche Lösung für ein bestehendes Problem bringen. Besonders posttraumatische Veränderungen oder wachstumsbedingte ererbte Formveränderungen stören oft sowohl die Funktion als auch die Ästhetik.

UNTERSUCHUNGSVERFAHREN

Nicht nur dramatische Formveränderungen, sondern bereits geringe Veränderungen im Naseninneren (Nasenseptum, Nasenmuschel, Nasennebenhöhlen, ...) können Atmungsbehinderungen bewirken. Hier ist eine sorgfältige Analyse im Bedarfsfall mit Endoskopie, Bildgebung (CT) und funktionellen Untersuchungen (Rhinomanometrie, akustische Rhinometrie) erforderlich.

BERATUNG / AUFKLÄRUNG

Da in vielen Fällen neben oder wegen der erforderlichen Veränderung im Naseninneren auch eine Formveränderung des Nasenäußeren resultiert und damit auch Auswirkungen auf die Erscheinungsform des Gesichtes resultieren, ist eine sorgfältige Beratung und Aufklärung mit Fotodarstellung erforderlich. Dabei wird versucht die Veränderungen Anhand einer Computerretusche zu simulieren. Auch wenn dabei naturgemäß keine absolut sichere Aussage möglich ist, so soll doch dem Patienten ein Gefühl für die zu erwartenden Veränderungen und auch darüber, was möglich ist und was nicht, vermittelt werden.

NACHSORGE

Im Rahmen der Nachsorge wird der Patient begleitet und nach Abklingen der operationsbedingten Schwellungen eine Fotodokumentation zur Qualitätskontrolle durchgeführt.

- Schiefnase
- Höckernase
- Spannungsnase
- Sattelnase
- Breitrnase
- Nasenveränderungen bei Missbildungen (Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten,...)
- Formveränderungen der Nasenspitze (Ballonierung, Doppelung, Asymmetrie, Flügelknorpelkonkavität,...)
- Funktionelle Störungen (Nasenflügelansaugen, Nasenkollaps,...)
- Nasenscheidewandverkrümmung
- Loch in der Nasenscheidewand
- Vergrößerung der Nasenmuscheln
- Gut- und bösartige Tumoren der Nase

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Allgemeine HNO-Ambulanz

Montag – Freitag von 10.30 bis 13.00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung unter der Sekretariatsnummer.
Tel. 07242 / 415 -2313

**Abteilung für Hals-, Nasen- und
Ohrenkrankheiten**

Prim. Dr. Thomas Keintzel

A-4600 Wels, Grieskirchner Straße 42
Tel. +43 / (0) 7242 / 415 - DW 2313 (Sekretariat)
Fax +43 / (0) 7242 / 415- 3966
E-mail: thomas.keintzel@klinikum-wegr.at
Homepage: www.klinikum-wegr.at